



Europass Lebenslauf



Angaben zur Person

Nachname / Vorname **Grebe, Ingo**
Adresse Tulpenweg 17, D-35578 Wetzlar
Telefon 06441 205 355 2
Mobil 0176 225 179 15
E-Mail i.grebe@ci-d.de

Staatsangehörigkeit Deutsch

Geburtsdatum 19.10.1981

Geschlecht Männlich

Fachliche Schwerpunkte Softwareentwicklung, Webservices, Netzwerke, Kryptographie, Sicherheit, Videoüberwachung

Branchenerfahrung Automatenaufsteller, Eventmanagement, Gastronomie, Immobilien, geografische Informationssysteme

Projekterfahrung

Datum **01.08.2009 bis 01.02.2010**
Auftraggeber Softplan Informatik GmbH, 35435 Wetzlar
Bezeichnung Entwicklung einer Dokumentenverteilung mittels Microsoft SQL Server Reporting Services für INGRADA web und INGRADA Desktop.
Projektbeschreibung INGRADA ist ein geografisches Informationssystem. Gefordert ist eine gemeinsame Dokumentenverteilung für INGRADA web und INGRADA Desktop mittels Microsoft SQL Server Reporting Services. Es werden Berichte erstellt, die Daten aus der Datenbank einschließlich Grafiken, wie zum Beispiel ein Kartenausschnitt, enthalten. Die Berichte werden je nach Anforderung in unterschiedliche Datei-Formate gespeichert oder direkt auf einem Drucker ausgegeben. Für die weitere Bearbeitung eines Reports stehen das DOC-Format (Microsoft Word) und das XLS-Format (Microsoft Excel) zur Verfügung, für eine reine Verteilung ohne Bearbeitungsmöglichkeit steht das PDF-Format (Adobe Acrobat) und TIF-Format (Raster-Grafik) zur Verfügung. Eine weitere Möglichkeit ist der Export im MHTML-Format (Webarchiv) zur Darstellung in einem Internet Browser.
Skills C#, ASP.NET, WinXP, MS SQL 2008, Microsoft Visual Studio 2005, MS SQL Reporting Services

Datum	01.05.2009 bis 01.08.2009
Auftraggeber	Softplan Informatik GmbH, 35435 Wetttenberg
Bezeichnung	Entwicklung einer Benutzer- und Rechteverwaltung für INGRADA web
Projektbeschreibung	INGRADA web ist ein geografisches Informationssystem. Gefordert ist eine Benutzerverwaltung einschließlich Rechteverwaltung, in der Lese- und Bearbeitungsrechte für Tabellen, Views, deren Spalten und deren Zeilen verwaltet werden können. Damit ist es möglich, gezielt Rechte für die GIS-Daten in INGRADA web zu vergeben.
Skills	C#, ASP.NET, WinXP, MS SQL 2005, Microsoft Visual Studio 2005
Datum	01.03.2009 bis 01.05.2009
Auftraggeber	Softplan Informatik GmbH, 35435 Wetttenberg
Bezeichnung	Entwicklung eines Webservices zur Steuerung von INGRADA web
Projektbeschreibung	INGRADA web ist ein geografisches Informationssystem. Es wird ein Webservice benötigt, der das Steuern von INGRADA web mittels vordefinierter Kommandos ermöglicht. Damit ist es beispielsweise möglich per Kommando aus externen Anwendungen heraus neue INGRADA web Objekte anzulegen und objektspezifische Daten abzufragen.
Skills	C#, ASP.NET, JavaScript, HTML, WinXP, MS SQL 2005, Microsoft Visual Studio 2005
Datum	01.10.2008 bis 01.03.2009
Auftraggeber	Softplan Informatik GmbH, 35435 Wetttenberg
Bezeichnung	Überführung des Moduls Längsprofile von INGRADA 4 in INGRADA 5
Projektbeschreibung	INGRADA ist ein geografisches Informationssystem. INGRADA beinhaltet das Modul Längsprofile. Ein Längsprofil stellt einen Schnitt durch eine beliebig große Anzahl von Haltungen und Schächten dar. Das Modul liegt als C++ Code für INGRADA 4 vor und muss in C# Code übertragen werden und an INGRADA 5 angepasst werden.
Skills	C++, C#, WinXP, MS SQL 2005, Microsoft Visual Studio 2005
Datum	01.04.2008 bis 01.08.2008
Auftraggeber	Softplan Informatik GmbH, 35435 Wetttenberg
Bezeichnung	Entwicklung einer Schnittstelle zwischen INGRADA web und KomXwork mittels Webservice und WebAnwendung
Projektbeschreibung	INGRADA web ist ein geografisches Informationssystem. KomXwork ist ein digitales Dokumenten Verwaltungssystem. Es wird eine Schnittstelle entworfen, um geografische Objekte aus INGRADA web mit einer digitalen Dokumenten Mappe aus KomXwork zu verknüpfen.
Skills	C#, ASP.NET, JavaScript, HTML, WinXP, MS SQL 2005, Microsoft Visual Studio 2005
Datum	01.03.2008 bis 31.12.2008
Auftraggeber	Fa. Dieter Kraus Automaten, 35578 Wetzlar
Bezeichnung	Einrichtung und Wartung der Videoüberwachungsanlagen, Entwicklung des Video Surveillance Management Systems
Projektbeschreibung	Gebäude, in denen Spielautomaten aufgestellt werden, müssen Videoüberwacht werden. Hierfür müssen zunächst vor Ort Video-Server, DSL-Leitung und Videokameras installiert werden. Die Videoaufnahmen werden vor Ort auf dem VideoServer gespeichert. Das Video Surveillance Management System (VSMS) ist ein online Softwaresystem, mit dem die gesamte Videoüberwachung verwaltet, konfiguriert und überwacht wird. VSMS bietet viele wichtige Funktionen, die für eine effiziente Wartung notwendig sind und mit denen viel Zeit bei der Wartung eingespart wird.
Skills	HTML, PHP, JavaScript, mySQL, VideoServer der Firma Convision

Datum	01.03.2008 bis 01.08.2008
Auftraggeber	Gasthaus Brauerei Gutshof GmbH, 35745 Herborn
Bezeichnung	Entwurf und Umsetzung einer gemeinsamen WebSite für Hotel und Gasthaus Brauerei Gutshof in Herborn mit einem CMS zur Verwaltung der dynamischen Textelemente wie z.B. Speisekarte und Veranstaltungen. Entwurf und Umsetzung geschah unter Berücksichtigung der Suchmaschinenoptimierung.
Projektbeschreibung	Der Gutshof in Herborn vereint Hotel und Gasthaus Brauerei. Es wurde eine gemeinsame Homepage entworfen und programmiert, die beide Bereiche abdeckt. Getreu dem Motto „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“, wurde viel Wert auf eine Text/Foto Kombination mittels dynamischen Flash-Filmen gelegt. Die Flash-Filme werden alle über Konfigurationsdateien gesteuert, die die Dateipfade zu den darzustellenden Fotos enthalten. Zusätzlich wurde ein individuelles Content-Management-System entwickelt, mit dem die regelmäßig wechselnden Inhalte leicht bearbeitet werden können. Abschließend erfolgte eine Suchmaschinenoptimierung mit entsprechende Dokumentation des Getanen und Erreichten.
Skills	HTML, PHP, mySQL, Flash
Datum	01.05.2007 bis 01.10.2007
Auftraggeber	Diplomarbeit an der Universität Potsdam
Bezeichnung	Konzeption eines Mechanismus zur Umsetzung des Sicherheitsziels Integritätsnachweis gemäß dem C2C-CC für C2C Anwendungen
Projektbeschreibung	Netzwerke von kooperierenden Fahrzeugen ermöglichen das Sammeln und Austauschen von sicherheitsrelevanten Informationen. Unabdingbare Voraussetzung für den Einsatz der Fahrzeugkommunikation ist die Absicherung der Kommunikation. Dabei ist die Sicherstellung der Nachrichtenintegrität äußerst wichtig. Ein riskantes Fahrmanöver, das aufgrund von falschen Informationen durch-geführt wird, kann fatale Folgen haben. Daher ist ein Hauptsicherheitsziel des C2C-CC der Integritätsnachweis. Dieser liefert erstens den Nachweis, dass eine Nachricht beim angegebenen Urheber er-zeugt wurde und zweitens, dass sie auf ihrem Weg durch das Netzwerk nicht verändert wurde. In dieser Diplomarbeit wird ein Mechanismus entwickelt, der das Sicherheitsziel Integritätsnachweis für C2C Anwendungen gemäß den Anforderungen des C2C-CC umsetzt. Drei wesentliche Anforderungen sind eine schnelle Ausführung, eine hohe Skalierbarkeit und ein Entwurf basierend auf bestehenden Konzepten, Methoden und Algorithmen. Es werden traditionelle Public-Key Kryptographie, identitätsbasierte Kryptographie und zertifikatslose Kryptographie betrachtet.
Skills	Kryptographie, Netzwerke
Datum	01.01.2006 bis 01.08.2006
Auftraggeber	Semesterarbeit an der Universität Potsdam
Bezeichnung	Konzeption und Implementierung eines universellen Kennzeichnungsmechanismus, der Objekte einer Infrastruktur verbindlich beschreibt
Projektbeschreibung	Total IT-Security vollzieht die Absicherung großer heterogener Infrastruktursysteme, über die Prozesse verarbeitet werden, die hohe rechtliche und monetäre Werte repräsentieren, mit hoher Konfigurationsdynamik gegen innere und äußere Angriffe. Zielsetzung des Konzeptes der Total IT-Security ist die verbindliche und durchgängige Durchsetzung einer Sicherheitspolitik in einer IT-Infrastruktur. Eine wichtige Voraussetzung ist, dass alle Elemente einer Infrastruktur verbindlich identifiziert und sicherheitstechnisch beschrieben werden können. Um sicherzustellen, dass alle Objekte, die legitim zu einer Infrastruktur gehören, als solche erkennbar sind, führen vertrauenswürdige Punkte in der Infrastruktur eine Kennzeichnung der Objekte durch. Entscheidend dabei ist, dass diese Kennzeichnungen nicht von den Objekten unrechtmäßig entfernt und auf andere Objekte übertragen werden können.
Skills	Kryptographie, Modulare Programmierung, Ansi C, Linux, Windows

Berufserfahrung

Datum **seit 01.09.2006**
 Beruf oder Funktion **Gesellschafter und Geschäftsführer**
 Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten **Führung der Firma in dienstrechtlicher und budgetärer Hinsicht
 Betreuung von Rechnern und Überwachung der lokalen IT-Infrastruktur**
 Name und Adresse des Arbeitgebers **Grebe Consult Ltd., Berliner Allee 52, 15806 Zossen**
 Tätigkeitsbereich oder Branche **Ingenieur-, IT- und Immobiliendienstleistungen**

Datum **seit 01.05.2000**
 Beruf oder Funktion **Freiberufler**
 Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten **Einkauf, Installation und Wartung von EDV-Hardware/-Software
 Erstellung und Verwaltung von Internet-Auftritten
 Entwurf von Marketingprodukten**
 Name und Adresse des Arbeitgebers **CI-D, Tulpenweg 17, 35578 Wetzlar**
 Tätigkeitsbereich oder Branche **EDV- und Internetdienstleistungen**

Schul- und Berufsbildung

Datum **01.10.2002 – 30.09.2007**
 Bezeichnung der erworbenen Qualifikation **Diplom Informatiker**
 Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten **Auszug der belegten Lehrveranstaltungen: Betriebssystemarchitektur, Datenbanksysteme, Rechner- und Netzbetrieb, Netzwerktechnologien, Sicherheit in Rechnernetzen, Verteilte Systeme, Grundlagen der Softwareentwicklung**
 Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung **Universität Potsdam,
 Am Neuen Palais 10, D-14469 Potsdam**

Datum **01.09.1998 – 30.08.2001**
 Bezeichnung der erworbenen Qualifikation **Allgemeine Hochschulreife**
 Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten **Schwerpunkt Datenverarbeitung**
 Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung **Werner-von-Siemens-Schule
 Dammstraße 62, D-35576 Wetzlar**

Persönliche Fähigkeiten und Kompetenzen

Muttersprache **Deutsch**

Sonstige Sprache

Selbstbeurteilung

Europäische Kompetenzstufe (*)

Englisch

Verstehen				Sprechen				Schreiben	
Hören		Lesen		An Gesprächen teilnehmen		Zusammenhängendes Sprechen			
B2	Selbständige Sprachverwendung	C1	Kompetente Sprachverwendung	B2	Selbständige Sprachverwendung	B1	Selbständige Sprachverwendung	B2	Selbständige Sprachverwendung

(*) Referenzniveau des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens

Soziale Fähigkeiten und Kompetenzen

- **gute Teamfähigkeit** (erworben durch Sportvereinsleben im Fußball, Basketball und Schach)
- **sehr gute Kritikfähigkeit** (erworben durch verschieden Projekte im Studium)
- **gutes Verantwortungsbewusstsein** (erworben durch eigene Berufserfahrung)
- **sehr gutes Einfühlungsvermögen**

Organisatorische Fähigkeiten und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Veranstaltungsorganisation (erworben durch freiberufliches Arbeitsverhältnis beim Konzertveranstalter Nowy Event, http://www.nowyevent.de/) ▪ Präsentationstechniken (gute Kenntnisse von PowerPoint)
Technische Fähigkeiten und Kompetenzen	Gutes technisches Verständnis im Bereich Elektrotechnik während meiner Schulbildung erhalten und in meiner Freizeit vertieft.
IKT-Kenntnisse und Kompetenzen	<p>Sehr gute IKT-Kenntnisse bereits in frühen Jahren durch großes Interesse selbst angeeignet und im Studium und Beruf stark vertieft.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Microsoft Office™-Programme: Word™, Excel™, PowerPoint™, Outlook™ ▪ Grafikdesign-Anwendungen: Adobe PhotoShop™, CorelDraw™ ▪ Sprachen: C, C++, C#, Prolog, HTML, PHP, SQL, JavaScript, LaTeX ▪ Betriebssysteme: MS-DOS, Windows (3.x, 95, 98, NT4, 2000, XP, Vista), Unix ▪ Datenbanksysteme: mySQL, MS SQL 2005 ▪ Methoden / Standards: Objektorientierte Programmierung, Strukturierte Programmierung, ISO/OSI Schichtenmodell, Microsoft .NET, ASP.NET, WebServices
Führerschein	Klasse B (KFZ bis 3,5 Tonnen)